

1. Record Nr.	UNISA996571854603316
Autore	Lenger Hans-Joachim
Titolo	Vom Abschied : Ein Essay zur Differenz / Hans-Joachim Lenger
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-0075-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (242 p.)
Collana	Kultur- und Medientheorie
Classificazione	CI 1100
Disciplina	194
Soggetti	Dekonstruktive Philosophie; Derrida; Das Ende der Philosophie; Sprache; Philosophiegeschichte; Philosophie; Language; History of Philosophy; Philosophy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Zugang 9 Mythografien 21 Die Metaphern Nietzsches 49 Die Tode Freuds 75 Das Unheimliche Heideggers 103 Techniken des »Als Ob« 127 Die Spuren Blochs 151 Die Einschnitte Lyotards 177 Enigma des »Wir« 201 Literatur 229 Backmatter 241
Sommario/riassunto	Sprache, Technik und Medien stellen das philosophische Denken heute überall in Frage. Dessen Traum der Vernunft scheint ausgetraumt. Vor allem die Katastrophen des 20. Jahrhunderts haben jede Idee einer Versöhnung obsolet gemacht. Der vorliegende Band fragt deshalb, was es heißt, Abschied von der Philosophie zu nehmen. Doch zeigt er an Denkfiguren von Platon bis Derrida, dass die Philosophie den Abschied von sich selbst immer auch schon gedacht hat. Denn die Philosophie kreist um eine Differenz, die sich begrifflich nicht einholen lässt. Diese Differenz insistiert als Frage einer »Ethik« in jedem Begriff, der sich denken lässt. Auf ihr lässt sich kein System begründen - weder philosophisch noch politisch oder technisch. Aber kein System entgeht ihr. Und dies macht den Abschied ebenso definitiv wie unabschließbar. Besprochen in: WDR, 1 (2002), Khosrow Nosratian